

Vorwort

Voice over Internet Protocol oder kurz VoIP hat seit dem Jahr 2018 die klassischen Telefonanschlüsse weitgehend abgelöst. Die öffentlichen Netzanbieter nutzen in ihren Netzen nur noch VoIP-Lösungen und führen diese Technik zum Kunden weiter. Die Gründe sind vielfältig, wobei der Kostendruck und fehlende Ersatzteile der alten Telefontechnik im Vordergrund stehen.

Für den Fachhandwerker bedeutet dies eine gravierende Umstellung. Die gelernten Techniken aus der ISDN-Telefonie und den analogen Netzen sind hinfällig. Das solide ISDN ist heute überflüssig, auch wenn es als das beste Telefonnetz galt. Insbesondere die „alten“ fernmeldetechnischen Berufe müssen beim Umstieg auf VoIP fast alle Kenntnisse über Bord werfen, die sie bei ISDN gelernt haben. VoIP ähnelt eher einem E-Mail-Dienst, als der klassischen Telefonie.

Aus dieser Situation ergeben sich für das Fachhandwerk eine Vielzahl notwendiger Veränderungen. Voce over IP bedeutet „Sprachübertragung über das Internet Protocol“ und nicht, „Sprachübertragung ohne das Internet Protocol“. Dieser einfache Sachverhalt führt zu der Erkenntnis, dass ohne grundlegende IP-Kenntnisse auch kein VoIP machbar ist. In diesem Fachbuch werden daher neben den VoIP-Techniken auch immer die IP-Kenntnisse behandelt, die grundlegend sind.

Während viele Anbieter von Telefonanlagen ihre Produkte so anbieten, dass der Handwerker von der Technik nichts wissen oder verstehen muss, folgt dieses Fachbuch dem Anspruch des Verständnisses. Technologische Lösungen und Produkte sind vergänglich, die grundlegenden Mechanismen aber deutlich weniger. Ist das Prinzip einer VoIP-Lösung verstanden, sind Fehler- und Störungsbehebung sehr viel schneller und effizienter möglich. Die Kunden kennen die solide ISDN-Technik und erwarten von einer VoIP-Lösung, die ja neuer ist, ebenfalls diesen Standard. Nur sind bei VoIP wesentlich mehr Aspekte zu berücksichtigen, um diese Qualität zu sichern.

Um diesen Anspruch zu erfüllen, sind in dem vorliegenden Fachbuch neben den theoretischen Grundlagen immer wieder praktische Beispiele eingefügt. Anhand der fast überall verfügbaren Internetzugangstechnik mit integrierter VoIP-Technik, z. B. der allgemein bekannten Fritzbox, werden Übungen angeboten, die alle Leser zum Nachahmen anregen sollen. Über ergänzende Informationen aus der Internetpräsenz des Verlages werden Tools und Lösungen zu den Fragestellungen angeboten.

Damit soll das Fachbuch sowohl für die Lernenden der ersten Stunde als auch für den praktizierenden Fachhandwerker das notwendige Wissen bieten und Lösungswege für die Störungsbehebung aufzeigen.

Thomas Wübbe